

(S)knypenquiz - Choredition

Anleitung (für Quizmaster):

Schön, dass ihr euch entschieden habt, das Quiz für euren Chor zu moderieren! In diesem Dokument erklären wir den Ablauf genauer und beschreiben, worauf während des Quiz zu achten ist. Lest dementsprechend nur weiter, wenn ihr auch tatsächlich moderiert und nicht selbst spielt - das betrifft natürlich insbesondere den Abschnitt mit den Fragen.

Solltet ihr das Gefühl haben, dass eine der Fragen für eure Gruppe absolut unmöglich zu beantworten ist, passt das Quiz gerne hemmungslos an! Wir wünschen euch eine interessante Zeit und vor allem viel Spaß zusammen!

Grundlegender Ablauf:

Plant am besten bis zu drei Stunden für das gemeinsame Quiz ein (zweieinhalb, wenn ihr wirklich flott seid!) und findet einen Termin, der sich für viele SängerInnen stressfrei einrichten lässt. Unser Tipp: abends (nicht zu direkt nach Feierabend) oder am Wochenende. Unsere TeilnehmerInnen essen oft noch während des Quiz, das lenkt beim ersten Mal aber vielleicht zu sehr ab. Wenn der Termin gefunden ist, verschickt eine Einladung. Bei uns sehen diese beispielsweise so aus:

„Bald ist es so weit! Hiermit laden wir herzlich zum (S)Knypenquiz ein!

*Seid dabei - heute Abend um xy Uhr mit gespitzten Stiften, genügend Zetteln und Getränk
Zoom Link/ oder Skype/ oder oder...)*

*Wir geben wieder eine kurze Einführung und dann geht's los mit den Fragen und der
"sozialen Vereinsamung" an den Kragen. Wir freuen uns!“*

Wichtig: Schaut, dass technische Geräte ausreichend geladen sind und überlegt euch, ob ihr eventuell über ein LAN Kabel arbeiten wollt, falls eure WLAN Verbindung etwas schwach ist. Je mehr Menschen an dem Quiz teilnehmen, desto wichtiger wird das, damit sich alle noch verstehen (und sehen) können.

Mögliche Plattformen für das digitale Quiz wären beispielsweise Zoom, Skype, Jitsi, Big Blue Button, oder Microsoft Teams. Eine pauschale Empfehlung zu geben ist gar nicht so leicht, da unterschiedliche Geräte offenbar unterschiedlich gut mit den Plattformen kompatibel sind. Klärt eure TeilnehmerInnen im Vorfeld über die gewählte technische Variante auf, gebt ihnen genügend Zeit, sich eventuell ein Konto anzulegen und mit dem Programm vertraut zu machen. Bedenkt auch, dass ihr die Dateien für die Bilder- und die Musikkunde an eure Teilnehmenden bringen müsst - sei es per WhatsApp, Skype, über einen Dateihoster, einen Cloudspeicher oder per "Bildschirm/Audio teilen" (abhängig davon, welcher Weg für eure Gruppe am besten funktioniert, wir haben für unsere Runde bspw. eine WhatsApp-Gruppe).

Jede Runde besteht aus zehn Fragen bzw. anderen Elementen (siehe unten). Nach Abschluss einer einzelnen Runde schicken die Teilnehmenden euch per (privatem, nicht in die Gruppe!) Chat ihre gesammelten Antworten. Wenn alle Antworten da sind, verkündet ihr die richtigen Lösungen, die Teilnehmenden korrigieren ihre Zettel und schicken euch dann ihre Punktzahl (Bewertung siehe unten) zu. Solltet ihr tatsächlich schon wieder live spielen können, tauschen die Teams am Ende jeder Runde die Antwortzettel untereinander und korrigieren gegenseitig.

Erinnert eure Teilnehmenden unmittelbar vor dem Start des Quiz daran, dass keine Hilfsmittel außer dem eigenen Hirn zum Einsatz kommen sollen – sei es Google, Wikipedia, das Bücherregal oder bei einer „klassischen“ Musikrunde Shazam o.ä. Das ist nicht nur unfair gegenüber den anderen Teams, sondern macht auch einfach keinen Spaß – und nur um den geht es bei diesem Quiz ja.

Rechnet damit, dass technische Schwierigkeiten auftreten werden und sich alles etwas verschiebt. Einfach locker bleiben und gemeinsam nach Lösungen suchen.

„Themenrunden“

Ganz klassische Fragerunden mit zehn Fragen zu einem übergeordneten Thema – wobei das durchaus frei gehandhabt werden kann. Lasst nach jeder Frage knapp eine Minute Bedenkzeit (immer mit dem Hinweis, dass man ja auch noch über den Rest der Runde hinweg über die ersten Fragen nachdenken kann) und gebt den Teams nach der letzten Frage auch nochmal zwei bis drei Minuten bis zur Abgabe.

Bilderrunde

Hier gibt es eine Collage aus zehn Bildern zu einem gemeinsamen Thema, in diesem Fall Musikinstrumente (und alle Bilder gemeinfrei). Diese müssen benannt werden, wofür den Teams rund zehn Minuten Zeit gegeben werden sollte.

Musikrunde

Normalerweise schneiden wir hier zehn 15-Sekunden-Samples aus Songs zusammen, die irgendeine thematische Gemeinsamkeit haben (sei es beim Titel, beim Interpreten oder dem Text). Da wir dieses Quiz hier in die Weiten des Internets entlassen und vorsichtig bezüglich des Urheberrechts sein wollen (Chormenschen dürften mit dem Thema vertraut sein), haben wir uns diesmal für eine andere, hoffentlich nicht weniger unterhaltsame Variante entschieden. Zwischen den einzelnen Schnipseln gibt es ein „Signal“, das die Teile eindeutig voneinander trennt. Die Teams bekommen Zeit, die Audiodatei dreimal durchzuhören (ohne Pausieren, Vor- oder Zurückspulen) und anschließend noch zwei bis drei Minuten, um sich final auf ihre Antworten festzulegen.

Solltet ihr auf den Geschmack gekommen sein und selbst ein Quiz mit einer „herkömmlichen“ Musikrunde erstellen wollen, ein gut gemeinter Ratschlag: Versucht, möglichst viele Stilrichtungen abzudecken und euch nicht zu sehr von eurem persönlichen Musikgeschmack leiten zu lassen, sondern davon, was eure Teilnehmenden kennen und auch benennen könnten. Macht es auch hinsichtlich der Samplewahl nicht unnötig schwer,

die Musikkunde ist so schon für viele erfahrungsgemäß ziemlich herausfordernd. Bei einer "klassischen" Musikkunde ist zweimaliges Anhören zeittechnisch sinnvoll.

„Bewertung“

Bei jeder Frage, jedem Bild und jedem Song können zwei Punkte geholt werden, also pro Runde bis zu 20. In der Regel gibt es die zwei Punkte damit auch für eine einfache Antwort; Abweichungen gibt es beispielsweise, wenn der Vor- und Nachname einer Person gesucht sind (je ein Punkt), man bei Schätz-/Zahlenfragen eine Kulanz gibt (+/- x für zwei, +/- y für einen Punkt) oder man bei einer größeren Aufzählung auch für eine teilweise Lösung noch einen Punkt vergibt. Bei der Musikkunde in der klassischen Variante würde man bei jedem Titel je einen Punkt für Interpret und Titel geben, was dann pro Song wieder maximal zwei ergibt. In diesem Fall hier gibt es einfach zwei Punkte pro Sendungstitel bzw. Produkt/Firma. Allgemein liegt es in eurem Ermessen als Moderator*innen, wie gnädig ihr mit nicht ganz korrekten Antworten umgeht – stellt euch auf Diskussionen ein, das ist ein Versprechen! ;) Eine Exceltabelle kann euch helfen, den Überblick über die Punktestände zu behalten und euch Rechenarbeit ersparen. Solltet ihr damit nicht so vertraut sein, tun es aber auch Zettel und Stift (und eventuell ein Taschenrechner ;)).

Um die Sache noch spannender zu machen, verkünden wir vor dem eigentlichen Start des Quiz die Titel der fünf Runden (ohne konkrete Erklärung – es sollte nur klar sein, was die Bilder- und was die Musikkunde ist) und jedes Team wählt eine Jokerrunde aus. Die in dieser Runde erzielten Punkte werden durch den/ die Quizmaster verdoppelt. Das bringt noch ein wenig mehr Spannung, kann aber auch problemlos weggelassen werden, wenn ihr es beim ersten Mal einfacher halten wollt.

Die „Preisverleihung“

Gegen Ende des Quiz gibt es - na logisch - auch eine Preisverleihung. Dabei verkünden wir die Belegung der Plätze „von hinten“ (inklusive der erreichten Punkte). Ob ihr die Punkte mit verkünden wollt oder wie viele der Plätze ihr verkündet (je nach Chorgröße) bleibt natürlich euch überlassen. Wir vergeben als „Preis“ eine Wunschrunde - die Erstplatzierten dürfen sich für die kommende Woche ein Rundenthema wünschen. Vielleicht habt ihr ja weitere Ideen oder euer Verein spendiert etwas? Anmerkung: Bei der Preisverleihung ist es schön, wenn alle ihr Mikrofon anschalten und man gemeinsam jubeln und sich beglückwünschen kann :)

Wer möchte, beendet das Video nicht direkt nach Abschluss des Quiz, sondern lädt alle dazu ein, sich im Anschluss noch ungezwungen weiter miteinander auszutauschen.

1 Corona

In dieser Runde geht es darum, dass das leidige Wort, das wir alle nicht mehr hören können, eigentlich auch ganz andere Dinge bezeichnen kann. Hier also zehn Fragen rund um Corona, komplett virenfrei:

1) Corona bedeutet übersetzt Kranz oder auch Krone. Während man mit Kränzen als Zahlungsmittel wohl nicht mehr weit kommen wird, sind in fünf europäischen Ländern auch heute noch Kronen die offizielle Währung – nur in welchen? *Dänemark, Island, Norwegen, Schweden, Tschechien (5 für 2 Punkte, 3 für einen)*

2) Deutlich weniger Kronen nimmt derzeit auch eine Biermarke ein, die sich unglücklicherweise Corona Extra nennt. Neben den „klassischen“ Zutaten nach deutschem Reinheitsgebot enthält Corona Bier auch Mais, Reis, Papain und Ascorbinsäure – aber welche sind denn die vier Zutaten für Bier nach deutschem Reinheitsgebot? *Wasser, Hopfen, Hefe, (Gersten-)Malz (4 für 2 Punkte, 3 für einen) je nach Alter Frage austauschen*

3) Auch bei Zigarren bezeichnet man eine gängige Form als “Corona”. Besonders berühmt für seine Zigarren ist ja Kuba - aber wie heißt die Hauptstadt des Landes, über die auch Camila Cabello in ihrem Song von 2018 singt? *Havana*

4) Auch bei einem vergleichsweise seltenen astronomischen Ereignis steht die Korona im Fokus – nach welchem Ereignis suchen wir? *(Totale) Sonnenfinsternis (2 Punkte auch für Sonnenfinsternis)*

5) Von der Astronomie zur Physik: Als Koronaentladung bezeichnet man eine elektrische Entladung in einem nicht leitenden Medium, beispielsweise in Luft. Bei gewittrigen Wetterlagen kann es durch solche Entladungen zu Lichterscheinungen an hohen, spitzen Gegenständen wie Schiffsmasten, Kirchtürmen oder Bergspitzen, aber auch an Frontscheiben von Flugzeugen kommen. In Film und Literatur wird dieses Phänomen oft als Vorbote einer nahenden Katastrophe eingesetzt. Nun zur Frage: Unter welchem „feurigen“ Namen sind diese Koronaentladungen in der Natur bekannt? *a) Trollflammen b) Elmsfeuer c) Koboldsfunken*

6) Zur Erholung eine ganz kurze Frage: Welcher japanische Autohersteller produzierte von

1957 bis 1996 eine Modellreihe namens Corona? *Toyota*

7) Ein Abschnitt namens „The Corona“ befindet sich auch am östlichen Ende der berühmten Kathedrale im englischen Canterbury. Kirchen gibt es ja einige in England, aber: wahr oder falsch - die Queen ist gleichzeitig auch Oberhaupt der anglikanischen Kirche?
wahr

8) Corona ist – zumindest im englischen Original - auch der Name eines fiktiven Königreichs in einem Disneyfilm, der auf einem Märchen der Gebrüder Grimm basiert. Welchen Film suchen wir? *Tangled / Rapunzel – Neu verhöhnt*

9) Eine Weile lang pausierte ja auch der Fußball in weiten Teilen der Welt – dadurch hatten gleich zwei aktive Profis namens Jesús Corona recht viel Freizeit. Anders war das im Sommer 2018, als beide gemeinsam mit ihrer Nationalmannschaft an der WM in Russland teilnahmen – für welche Nation spielten sie? *Mexiko*

10) Und zu guter Letzt: Die Stadt New York ist in fünf Bezirke unterteilt: Bronx, Brooklyn, Manhattan, Staten Island und Queens – aber in welchem dieser Bezirke befindet sich ein Viertel namens Corona? *Queens*

2 Bilderrunde "Musikinstrumente"

Wie ihr als Chorsänger*innen wisst, ist die Stimme natürlich das tollste Instrument von allen, aber da gibt es ja noch ein paar andere. Ihr bekommt gleich eine Bilddatei mit zehn Instrumenten - nennt uns ihre Namen!

- 1 Oboe
- 2 Cabasa
- 3 Cajon
- 4 Trompete
- 5 Banjo
- 6 Klarinette
- 7 (E-)Bass
- 8 Cello
- 9 Akkordeon
- 10 Bongos

3 Chorona

Schlechte Wortspiele gehören übrigens zu jedem Kneipenquiz wie die Tasten zu einem Klavier. Natürlich wollen wir euch als Chor auch eine Runde zu eurem absoluten Fachgebiet liefern - mal schauen, wie gut ihr euch mit dem Rest der Szene auskennt (und mit allem anderen, was vielleicht eher entfernt mit Chören zu tun hat).

1 "Sag mir - wie weit, wie weit, wie weit, wie weit wirst du geeeeeehn?" wir sind auf der Suche nach einem belgischen Mädchen- / Frauenchor, der von zwei Brüdern geleitet wird und für Adaptionen bekannter Stücke der Pop- und Rockmusik bekannt ist. *Scala*

2 Aus wie vielen SängerInnen besteht denn die amerikanische a-cappella Gruppe Pentatonix und wie hoch ist die Anzahl an Frau(en)? *(je 1 Punkt für) 5 SängerInnen, 1 Frau*

3 Damit wir als Chöre unsere Arrangements singen können, müssen sie zuvor von jemandem geschrieben werden. In der a-capella Szene hat da ganz, ganz häufig ein deutscher Sänger, Songschreiber und Arrangeur seine Finger im Spiel. Er ist Mitglied einer a-capella Gruppe, die beispielsweise einen Gummibaum besingt und hat unter anderem dafür gesorgt, dass auch ein Titel der Band Rammstein als Chorversion erklingen kann. Wie heißt er? *Oliver Gies*

4 Aus der a-cappella Szene nicht wegzudenken ist der Chor Vocal Line, dessen Dirigent Jens Johansen auch fleißig Arrangements komponiert. In ihrer "Heimatstadt" veranstalten sie alle zwei Jahre ein Festival für Vokalmusik mit Wettbewerben, Konzerten und Workshops unterschiedlichster Art. Doch aus welchem Land kommt dieser Chor und in welcher Stadt findet das beschriebene Festival statt? Tipp: Die Stadt wurde von Wikingern gegründet, ist die zweitgrößte Stadt des Landes und beherbergt ein buntes Kunstmuseum. *Dänemark, Aarhus*

5 In Zeiten Coronas irgendwie aktueller denn je - wir sind auf der Suche nach einem US-Amerikanischen Komponisten und Dirigenten, der durch seine Arbeit mit virtuellen Chören weltweit bekannt wurde. Die chorale Gemeinschaft wird dabei per Internet hergestellt. Fun fact: Gemeinsam mit dem Filmkomponisten Hans Zimmer komponierte er das Stück Mermaids für einen Fluch der Karibik Film. Wen suchen wir? *Eric Whitacre*

6 Das Schöne an einem Chor ist ja, dass mehrere Stimmen gleichzeitig auch mehrere verschiedene Töne singen können und eben nicht nur einen. Im Idealfall ergibt das dann einen wunderschönen Akkord (oder manchmal eben auch nicht). Wie heißt denn der Akkord, der aus den Tönen c, e und g besteht? *C-Dur*

7 In einer deutschen Metropole gibt es einen Stadtteil, der Chorweiler heißt. Keine Ahnung, ob da Menschen singend an einem Teich stehen oder so, das müsstet ihr selbst herausfinden. Aber in welche Stadt müsstet ihr dafür reisen? Gesucht ist hier eine der vier deutschen Millionenstädte, nur so als Tipp am Rande. *Köln*

8 "Die drei Töne des Teufels" - Die mittelalterliche Kirche zog eine strenge Grenze zwischen „frommen“ und anderen Noten. Als Gipfel Verbotenen galt ein bestimmtes Intervall: die verminderte Quinte oder übermäßige Quarte, damals unter dem Namen Diabolus in musica oder Teufelsintervall bekannt. Doch unter welchem Namen kennen wir heute allgemein die "drei teuflischen Ganztonschritte", die "den Wohlklang der Himmelmusik zerrissen und das Böse beschworen"? *Tritonus*

9 Vielleicht hatte ja auch euer Chor vor, dieses Jahr am Deutschen Chorfest teilzunehmen? Das konnte ja nun leider nicht stattfinden, aber wir fragen euch: Wohin wäre man denn in diesem Jahr gefahren, um das Deutsche Chorfest zu besuchen? *Leipzig*

10 In welcher Art von Bauwerk findet man häufig einen Bereich, der auch als "Chor" bezeichnet wird? *Kirche*

4 Töne “Aus Film und Fernsehen”

Normalerweise schneiden wir hier zehn 15-Sekunden-Samples aus Songs zusammen, die irgendeine thematische Gemeinsamkeit haben (sei es beim Titel, beim Interpreten oder dem Text). Da wir dieses Quiz hier mal eben unkontrolliert in die Weiten des Internets entlassen und keinen Ärger in Sachen Urheberrecht bekommen wollen (Chormenschen dürften mit dem Thema vertraut sein), haben wir uns hier für eine andere, hoffentlich nicht weniger unterhaltsame Variante entschieden. Ihr hört zehn Melodien aus Film und Fernsehen, jeweils getrennt durch ein “Signal” (damit beginnt die Audiodatei, das müsst ihr nicht benennen). Nennt jeweils den Titel der Sendung, deren Intro ihr wiedererkennt ODER die Firma bzw. das Produkt, mit dem der entsprechende Werbejingle verbunden wird.

Hört die Audiodatei dreimal durch (ohne Pausieren, Vor- oder Zurückspulen) und nehmt euch anschließend noch zwei bis drei Minuten, um euch final auf eure Antworten festzulegen.

- 1 Telekom
- 2 Sparkasse (Bank)
- 3 Sandmännchen
- 4 Bratmaxe (Meica)
- 5 Calgon (Waschmittel)
- 6 Haribo (Gummibärchen)
- 7 Tagesthemen
- 8 Löwenzahn (Kinderserie)
- 9 Game of Thrones
- 10 Die Maus (Sendung mit der Maus)

5 “Best Of” Musikfragen

Bei unseren diversen Quizrunden tauchen natürlich immer mal wieder Musikfragen auf - hier haben wir eine Auswahl gebündelt, mit der Jugendchöre hoffentlich klarkommen ;) (die Autor*innen dieser Zeilen fühlen sich an dieser Stelle schon mit Mitte 20 alt)

1 Die britische Band “The Animals” sang in ihrem Song aus den 1960er Jahren über das “Haus der aufgehenden Sonne” (The House of the Rising Sun). Doch in welcher Stadt steht dieses den Lyrics zu Folge? *New Orleans*

2 Welche elektronische Musikrichtung fand ihren Ursprung in den 1980er Jahren in der “Windy City” Chicago? *House*

3 Vor ein paar Monaten wurden Musiker*innen in ganz Deutschland dazu aufgefordert, am Fenster oder auf dem Balkon die Ode an die Freude zu spielen. (Bei uns hat das leider nur so mittel geklappt). Aber: wer hat die Ode an die Freude eigentlich komponiert?
Ludwig van Beethoven

4 Kommen wir von der Klassik zu der erfolgreichsten Band der Musikgeschichte (sie können für sich beanspruchen, weltweit die meisten Tonträger verkauft zu haben): Die Beatles. Auf einem der bekanntesten Albencover der Musikgeschichte überqueren die vier Pilzköpfe einen Zebrastreifen in London - wie heißt das entsprechende Album? *Abbey Road*

5 Wie schön, wenn man Musik ganz in Ruhe hören und so richtig genießen kann. Manche Menschen haben jedoch mit einem fiependen Leiden zu kämpfen, was sich für die Betroffenen als schwere Belastung darstellen kann. Es ist jedoch möglich, dieses durch eine spezielle Therapie weitgehend zum Verstummen zu bringen. Nach welchem Symptom suchen wir? *Tinnitus*

6 Im Laufe des Quiz gab es einmal eine gesamte Runde zum Thema “Bibel”. Beginnen wir in dem Zusammenhang ganz am Anfang: Unter welchem anderen Namen ist das 1. Buch Mose noch bekannt? Warum wir diese Frage im Zusammenhang mit Musik stellen? Es gibt auch eine britische Rockband, die sich so genannt hat. Also? *Genesis*

7 Für eine bestimmte Musikrichtung gilt das sogenannte “Real Book”, welches seit den 1970er Jahren in unterschiedlichen Ausgaben herausgegeben wird, als eine Art Bibel - für welche denn? *Jazz*

8 Euch als MusikerInnen ist möglicherweise schon einmal der Quintenzirkel über den Weg gelaufen. Er hilft dabei, sich zu merken, welche Tonart wie viele Vorzeichen hat. Mal schauen, wer in der Schule (oder im Musikunterricht) gut aufgepasst hat: Wie heißen denn die Dur-Tonart und die parallele Molltonart, die sechs Kreuze als Vorzeichen haben?
Fis-Dur, dis-Moll

9 Für einige Wochen blieben ab März auch die Friseurgeschäfte geschlossen, was dazu führte, dass zum Teil sehr interessante Frisuren entstanden (zum Beispiel selbst geschnittene Ponys). Um Haare geht es, zumindest dem Namen nach, auch im Musical Hair rund um die Hippie-Bewegung. Der Eröffnungssong ist dabei einem bestimmten Sternzeichen gewidmet, das sich wohl zumindest keine großen Gedanken um die Haarwäsche machen muss – welchem?

Wassermann (Aquarius)

10 Die Autor*innen dieses Quiz stammen aus dem schönen Hessen, wo es auch zahlreiche kulinarische Leckerbissen gibt. Welche hessische Spezialität isst man denn besonders gerne "mit Musik" und was ist die Musik? *Handkäs; Zwiebeln*